

rheinischen Bank in Mannheim. Zs. 1./4. u. 1./10. Tilg. ab 1899 in längstens 43 Jahren durch jährl. Ausl. am 1./4. auf 1./10.; seit 1905 Verstärkung zulässig. Verj. der Coup. nach 4, der Stücke nach 10 Jahren. Diese Anleihe diente zur Rückzahlung bezw. zur Konvertierung der früheren $4\frac{1}{2}\%$ Anleihe von 1895 und zur Verstärkung der Betriebsmittel. In Umlauf Ende März 1919 M. 1 412 000. Zahlstellen: Frankf.: Ges.-Kasse, Dresdner Bank, Filiale der Bank f. Handel u. Ind., Deutsche Bank, Grunelius & Co.; Berlin: Berliner Handels-Ges., Deutsche Bank, Dresdner Bank, Bank f. Handel u. Ind.; Darmstadt: Bank f. Handel u. Ind.; Mannheim: Rhein. Credit-Bank und deren Filialen; Gotha: Bank f. Thür. vorm. B. M. Strupp und deren sonstige Niederlassungen; Zürich: Schweiz. Kreditanstalt. Kurs in Frankf. a. M. Ende 1898—1919: 101.70, 97, 94.70, 90.50, 85, 97.40, 97, 98, 97.50, 98.90, 94, 97, 97.20, 95, 92, 87.60, 90*, —, 90, —, 92*, 90%. Zur Zeichnung aufgelegt 19./20./7. 1898 zu 101.50%.

II. M. 4 000 000 in $4\frac{1}{2}\%$ Teilschuldverschreib. von 1901, rückzahlbar zu 103% unkündbar bis 1906, 3500 Stücke (Nr. 1—3500) à M. 1000 u. 1000 Stücke (Nr. 1—1000) à M. 500, lautend auf Namen der Deutschen Treuhand-Ges. in Berlin, auf Ordre gestellt und mittels Blankogiro übertragbar. Zs. 1./4. u. 1./10. Tilg. ab 1906 in längstens 35 Jahren durch jährl. Ausl. im April auf 1./10.; kann seit 1906 verstärkt oder ganz mit 3monat. Frist zur Rückzahl. gekündigt werden. Coup.-Verj.: 4 J. (K.), der Stücke nach 30 J. (F.) In Umlauf Ende März 1919: M. 3 142 500. Zahlst.: Frankf.: Ges.-Kasse, Dresdner Bank, Filiale der Bank f. Handel u. Ind., Grunelius & Co., Deutsche Bank, Filiale Frankfurt a. M.; Berlin: Bank f. Handel u. Ind., Dresdner Bank, Berliner Handels-Ges., Deutsche Bank; Darmstadt: Bank f. Handel u. Ind.; Zürich: Schweiz. Kreditanstalt. Kurs: In Frankf. a. M. Ende 1904—1919: 100.50, 102.40, 102.60, 98.90, 99.80, 100.30, 101.75, 101, 97, 94.30, 94.80*, —, 93, —, 98*, 98%. Aufgelegt bei den Zahlst. 7./5. 1901 zu 100% plus 4% Stück-Zs. ab 1./4. 1901. — In Berlin Ende 1904—1919: 100.75, 102.20, 102.40, 98.90, 99.80, 100.25, 102, 100.80, 96.50, 94.75, 94.50*, —, 93, —, 98*, 98.25%. Zugel. Nov. 1904.

III. M. 10 000 000 in $4\frac{1}{2}\%$ Teilschuldverschreib. von 1902, rückzahlbar zu 103%, unkündbar bis 1906, 9500 Stücke (Nr. 3501—13 000) à M. 1000 u. 1000 Stücke (Nr. 1001—2000) à M. 500, lautend auf den Namen der Deutschen Treuhand-Ges. in Berlin, auf Ordre gestellt und mittels Blankogiro übertragbar. Zs., Tilg., Sicherstellung, Coup.-Verj. der Coup. u. der Stücke, Zahlstellen, Kurs etc. wie bei $4\frac{1}{2}\%$ Anleihe von 1901. Zwecks vollständiger Vereinigung der Lahmeyer-Ges. mit der Deutschen Ges. für elektr. Unternehmungen in Frankf. a. M. wurde den Besitzern der $4\frac{1}{2}\%$ zu 103% rückzahlbaren Oblig. der Deutschen Ges. (Gesamtbetrag M. 10 000 000) v. 4./1.—12./2. 1902 der Umtausch ihrer Stücke in ebenfalls $4\frac{1}{2}\%$ zu 103% rückzahlbare Oblig. der Lahmeyer-Ges. angeboten. Von M. 9 365 000 wurde von diesem Umtauschangebot Gebrauch gemacht und für den noch restierenden Betrag der Oblig. der Deutschen Ges. das Anerbieten April 1903 bis 31./5. 1903 erneuert, infolgedessen noch weitere M. 170 500 ungetauscht wurden. Von den restlichen M. 464 500 wurden noch weitere M. 108 000 planmässig ausgelost, während die verbleibenden M. 356 500 zur Rückzahlung auf 1./11. 1906 gekündigt worden sind. Zugelassen M. 10 000 000 in Frankf. a. M. 10./10. 1902, in Berlin im Nov. 1904, aufgelegt ein Teilbetrag von M. 3 000 000 am 5./12. 1904 zu 100.50% zuzügl. lauf. Stück-Zs. u. Schlussnotenstempel. Seit Ende 1904 ist Anleihe III voll begeben. In Umlauf Ende März 1919: M. 7 855 500. Kurs wie bei Anleihe II.

IV. M. 4 000 000 in $4\frac{1}{2}\%$ Teilschuldverschreib., rückzahlb. zu 103%, aufgenommen lt. Beschl. des A.-R. v. 30./10. 1905 zur Stärkung der Betriebsmittel der Ges., 3500 Stücke à M. 1000 (Nr. 13001—16500), 1000 à M. 500 (Nr. 2001—3000), auf Namen der Deutschen Treuhand-Ges. in Berlin, auf Ordre gestellt und durch Blankogiro übertragbar. Zs. 1./4. u. 1./10. Tilg. ab 1907 bis längstens 1941 durch jährl. Auslos. im April auf 1./10.; seit 1907 verstärkte Tilg. oder gänzl. Kündig. mit 3monat. Frist zulässig. Zahlstellen: Frankf. a. M.: Ges.-Kasse, Grunelius & Co.; Frankfurt a. M. und Berlin: Dresdner Bank, Deutsche Bank, Berlin: Berliner Handels-Ges.; Frankfurt a. M., Berlin und Darmstadt: Bank f. Handel und Industrie; Zürich: Schweiz. Kreditanstalt. Verj. der Coup. u. Stücke nach gesetzl. Bestimmung. Kurs in Frankf. a. M. Ende 1906—1919: 102.60, 98.90, 99.80, 100.30, 101.70, 101, 96.90, 94, 94.80*, —, 93, —, 98*, 98%. Zugelassen Juli 1906. Nach Rückzahl. der Oblig. der früheren Deutschen Ges. ist die neue Anleihe voll begeben. In Umlauf Ende März 1919: M. 3 226 500.

V. M. 5 000 000 in $4\frac{1}{2}\%$ Teilschuldverschreib. lt. Beschluss des A.-R. v. 8./9. 1908, rückzahlbar zu 103%. 4500 Stücke à M. 1000, 1000 Stücke à M. 500 lautend auf den Namen der Bank für Handel u. Ind. zu Darmstadt oder deren Order und durch Blankogiro übertragbar. Zs.: 1./4. u. 1./10. Tilg. lt. Plan ab 1910 in 35 Jahren, durch jährl. Auslos. spät. in der ersten Aprilwoche auf 1./10. (zuerst 1910); seit 1913 verstärkte Tilg. oder Totalkünd. mit 3monat. Frist zulässig. In Umlauf Ende März 1919: 4 337 500. Aufgenommen zwecks Ablös. von Bankkrediten. Coup.-Verj.: 4 J. (K.), der Stücke in 30 J. (F.). Zahlst. wie bei Anleihe IV. Kurs Ende 1909—1919: In Berlin: 100.10, 101.70, 100.75, 96.60, 94.75, 94.50*, —, 93, —, 98*, 99.75%. In Frankf. a. M.: 100.10, 101.70, 100.75, 97, 94.30, 94.80*, —, 93, —, 98*, 98%. Eingeführt in Frankf. a. M. im Febr. 1909, in Berlin im April 1909.

VI. M. 8 000 000 in 5% Teilschuldverschreib. von 1913, rückzahlbar zu pari ab 1./7. 1920. Stücke à M. 2000, 1000 u. 500. Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. lt. Plan ab 1920 in 30 Jahren durch jährl. Verlos. spät. im März auf 1./7., ab 1920 verstärkte Tilg. oder Totalkünd. zulässig. Zahlst.: Ges.-Kasse; Frankf. a. M.: Fil. der Bank f. Handel u. Ind., Dresdner Bank, Grunelius & Co., D. & J. de Neufville; Berlin: Bank f. Handel u. Industrie, Dresdner Bank u. bei den übrigen deutschen Niederlassungen der beiden Banken. Aufgelegt M. 7 700 000 am